

Mitgliederversammlung in Erlangen

Peter Steinmüller

01.05.2025

Protokoll der Mitgliederversammlung am 01.05.2025

Anwesenheiten

Anwesende ordentliche Mitglieder

- Daniela Kern-Michler
- Theresa Mehler
- Maximilian Czekalla
- Vincent Rau
- Maximilian Schneider
- Tobias Löffler
- Malte Wendt-Larsen
- Jörg Germeroth

Anwesende Vorstände

- Patrick Riederer
- Jonathan Schulte
- Fabian Freyer
- Lennart Ahrens
- Niklas Jamborek
- Peter Steinmüller

Anwesende Gäste und außerordentliche Mitglieder

- Goncalo Mailins Rein
- Yannik Steffens
- Christine Strickler
- Fabian Schoppel

TOP 0 Begrüßung

Niklas begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung um 10:46 Uhr.

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Tobi beantragt, den TOP “ZaPF Reader” vor dem TOP “Entlastung der Vorstände” einzufügen.

Damit ergibt sich die folgende Tagesordnung.

- TOP 1: Feststellung der Tagesordnung
- TOP 2: Wahl des Protokollführung
- TOP 3: Wahl der Versammlungsleitung
- TOP 4: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 5: Genehmigung der letzten Protokolle
- TOP 6: Bericht des Vorstands
- TOP 7: Bericht der Kassenprüfer
- **TOP 8: ZaPF Reader**
- TOP ~~8~~9: Entlastung der Vorstände
- TOP ~~9~~10: Wahl des Vorstandes
- TOP ~~10~~11: Sonstiges

Tagesordnung wird per Akklamation angenommen.

TOP 2 Wahl der Protokollführung

Niklas schlägt Peter vor.

Protokollführung wird per Akklamation angenommen.

TOP 3 Wahl der Versammlungsleitung

Max schlägt Niklas vor.

Niklas wird als Versammlungsleitung per Akklamation angenommen.

TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 15. März 2025 unter Angabe einer Tagesordnung durch den Vorstand in Textform versendet. Mit der Einladung wurde auch das im folgenden Tagesordnungspunkt zu behandelnden Protokoll versendet.

Wie angekündigt, wurden zu dieser Mitgliederversammlung auch außerordentliche Mitglieder eingeladen.

Damit ist die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 5 Genehmigung des letzten Protokolls

Behandelt wird das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 01.11.2024 in Mainz.

Das genannte Protokoll wird per Akklamation angenommen.

TOP 6 Bericht des Vorstands

1. Vorstand Peter

- Mit Notar im Austausch
- Vorbereitung der MV

2. Vorstand Niklas

- Erstellung und Formatierung des vergangenen Protokolls aus Mainz. Zunächst Versuche in Hamburg einen Notar zu finden, um die Vorstandsänderungen aus Kiel eintragen zu lassen. Das hat sich in Hamburg als so schwierig herausgestellt, dass diese Aufgabe zu Peter gewandert ist.
- Aktualisierung des Lobbyregistereintrags in Kooperation mit dem StAPF.
- Teilnahme an der KT in Erlangen mit Verbringung eines Rechnungsordners zu Max.
- Teilnahme und Berichte bei StAPF Sitzungen.
- Einladung zu dieser MV und Registrierung der ZaPF bei unserem Versicherungsgeber.
- Aktualisierung der e.V. Webseite unter <https://zapfev.de/>

1. Finanzier Jens

- Steuererklärung wurde abgeschlossen und eingereicht.
- Vorbereitung des neuen Abrechnungssystems.
 - Rechnungsprüfung hat einen Lesezugang.
- Rückfrage: Wie weit ist der Stand der Kleinstunternehmerregelung?
- Antwort: Jens klärt das aktuell mit einem Steuerberater.
- Anmerkung: Solange wir nicht aus der Kleinunternehmerregelung rausmüssen, wäre es gut, wenn wir da drin bleiben.
- Anmerkung: Bei einer Steuer müssten wir quartalsweise die Mehrwertsteuer abrechnen.

2. Finanzier Paul

- Reisekostenabrechnungen
- Generelle Unterstützung des ersten Finanziers
- Paul gibt das Amt bei dieser MV ab.

IT-Vorstand Fabs

- Fabs hat bei Hetzner eine Festplatte tauschen lassen
 - Der Ersatz lief über Support
 - Bei der Ersatzfestplatte gab es ebenfalls Probleme, diese konnten aber geklärt werden.

Inventar-Vorstand Lennart

- Ist 2 Tage früher nach Erlangen gereist, um Materialien zu inventarisieren, es kam aber noch nicht dazu.
- Peter und Lennart werden in den kommenden Tagen dies noch durchführen.
- Anmerkung: Jonathan möchte mitgenommen werden bei der Inventarisierung.
- Es gibt die Überlegung einen 750kg Anhänger zu besorgen.
- Anmerkung: So ein Ding braucht TÜV und braucht Dinge und Finanzen drum herum.
- Die Diskussion um einen Anhänger wird ausgelagert.

ZaPF Düsseldorf Robin

- Nicht anwesend. Keine Info.
- Anmerkung: Reader fehlt. Finanzordner ist noch nicht geprüft.

ZaPF Kiel Jan

- Nicht anwesend. Keine Info.

ZaPF Mainz Patrick

- Die Rechnungen wurden bezahlt.
- Das Inventar wurde an Erlangen gesendet.
- Reader fehlt.
- Ansonsten ist Mainz abgehakt.

ZaPF Erlangen/ München Johannes

- Nicht anwesend, da gerade eine ZaPF stattfindet und er beschäftigt ist.
- Anmerkung: Die ZaPF findet statt.

ZaPF Frankfurt Jonathan

- BMBF Antrag ist abgegeben.
 - Die informelle Antwort ist da, dass der Antrag vollständig ist
 - Zwischen Mitte Mai und Juni soll dieser bearbeitet werden
- Bzgl. Schlafplätzen: Es gibt kommende Woche noch ein Gespräch mit der Stadt.
- Sponsoringanfragen gehen raus. Erste Rechnungen werden gestellt.
- Jonathan spricht mit Lennart wegen dem Umfang des Inventars und spricht mit Erlangen, wie der Transport geregelt werden kann.

TOP 7 Bericht der Rechnungsprüfung

Tobi und Max berichten.

- Es wurden ZaPFen (Mainz und rest Berlin) geprüft.
- Bochum ist noch offen. Ordner ist hier in Erlangen. Wird in den kommenden Wochen geprüft.
- Berlin wird aktuell geprüft.

- Düsseldorf wird demnächst geprüft.
- Aus Kiel liegt noch kein Ordner vor.
- Mainz wird aktuell geprüft.
- Erlangen/München läuft aktuell und kann daher nicht geprüft werden.

Am vergangenen Sonntag haben Max und Tobi Mainz geprüft. Dabei sind ein paar Kleinigkeiten aufgefallen, die noch geklärt/ bereinigt werden.

Zukünftig soll bei Selbstauszahlung zumindest eine andere Person mitunterschreiben.

Für die Erstellung des Logos in Mainz sind zusätzliche Kosten aufgekommen, da das Logo nicht druckbar war und es Fragen gab, ob entsprechende Rechte vorhanden sind. Entsprechend sollten zukünftige Orgas rechtzeitig darauf achten, wie das Logo erstellt wird, um unnötige Kosten zu vermeiden.

Bochum und Düsseldorf soll bis Ende August fertig geprüft werden. Ob Kiel bis dahin ebenfalls prüfbar ist, ist aktuell unklar.

TOP 8 ZaPF Reader

Nach der Satzung der ZaPF (nicht e.V.) soll eine austragende Orga einen Reader erstellt werden. Dies ist eine zunächst einmal eine Eigenverpflichtung.

- Bei BMBF Anträgen wurde in der Vergangenheit auch der ZaPF Reader erwähnt.
- In Mainz steht dieser als “in gedruckter Form” drin. Entsprechend kann die ZaPF nicht abgeschlossen werden, bis diese gedruckt sind.
- Für “Druck on demand” kann dieser nicht zur entsprechenden ZaPF gezählt werden.
- Es gibt die Rückfrage, ob der Posten beim BMBF nachträglich gestrichen werden kann.
- Antwort: Ja, es kann gestrichen werden. Der Vorschlag ist damit, den Reader nur in digitaler Version bereit zu stellen.
- Anmerkung: Es wäre gut, wenn wir eine Menge an Readern drucken. Allein aus Dokumentationsgründen.
- Rückfrage: Wenn wir dem BMBF sagen, dass wir veröffentlichen, sollten wir auch dokumentieren.
- Wer ist dafür verantwortlich? Antwort: Vorstand.
- Anmerkung: Bitte an die zukünftigen ZaPFen, das in Zukunft dem BMBF nicht zu melden.

- Anmerkung: Aktuell liegt die Doku in Frankfurt. Da würden auch die Reader dazukommen. Das wäre für den Standort auch wieder eine Belastung. Der Vorstand bemüht sich um eine Dauerlösung.
- Es wird die Frage gestellt, ob die aktuellen Rücklagen aufgeteilt werden können, um zu entscheiden, wie lange ein entsprechender Lagerort genutzt werden kann.
- Antwort: Ein Teil sollte sein, um ZaPFen ohne Förderung zu finanzieren und den Rest um die Lösung eine zeitlang zu finanzieren.
- Anmerkung: Es wäre leider nur eine latente Dauerlösung. Und es wären 10 bis 15 Meter Akten.
- Der Vorstand (Peter und Niklas) besprechen sich mit Jens, wie diese Aufteilung stattfinden kann. Eine entsprechende Lösung soll bis zur ZaPF in Frankfurt erstellt werden.
- Lennart wird, mit Blick auf das Inventar, in den Prozess einbezogen.
- Es wird angemerkt, dass ein solcher Prozess korrekt dokumentiert werden sollte. Damit soll vermieden werden, dass das Archiv "verloren" geht.

TOP 9 Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung von Patrick Riederer als (ehemaligen) Vorstand mit Kontozugriff.

| Name | Ja | Nein | Enthaltung |
|------------------|----|------|------------|
| Patrick Riederer | 11 | 0 | 1 |

Peter Steinmüller, Niklas Jamborek und Fabian Freyer; und Lennart Ahrens für den Zeitraum von der Mitgliederversammlung in Kiel bis zu dieser Mitgliederversammlung hatten keinen Kontozugriff und werden auch zur Entlastung vorgeschlagen.

| Name | Ja | Nein | Enthaltung |
|-------------------|----|------|------------|
| Peter Steinmüller | 11 | 0 | 1 |
| Niklas Jamborek | 11 | 0 | 1 |
| Fabian Freyer | 11 | 0 | 1 |
| Lennart Ahrens | 11 | 0 | 1 |

Damit wurden die zur Entlastung vorgeschlagenen Vorstände alle entlastet.

TOP 9 Wahl des Vorstandes

Niklas berichtet von der geäußerten Idee ein Vorstandsamt für die Erstellung der BMBF Anträge zu haben.

- Anmerkung: Der BMBF Antrag braucht Zeit, es wird von Fachschaftsvorständen aber weniger der Bedarf gesehen.
- Dieser Anmerkung stimmt die Mitgliederversammlung allgemein zu.

- Anmerkung: Es gibt datenschutzrechtlich eine Obergrenze an Voständen. Da stehen aber auch Gremien mit drin. Daher wäre es gut, den Vorstand möglichst klein zu halten.
- Niklas empfiehlt daher, diesen Posten nicht zur Wahl zu stellen.

Da die ZaPF in Hamburg noch keinen Vostand gemeldet hat, sollte dieser Posten auch noch nicht zur Wahl gestellt werden.

Niklas empfiehlt die folgenden Ämter: 1. Vorstand, 2. Vorstand, 1. Finanzler, IT-Vorstand, Inventar-Vorstand, ZaPF Mainz, ZaPF Erlangen, ZaPF Frankfurt und ZaPF Göttingen.

Die vorgeschlagenen Ämter werden per Akklamation angenommen.

Max meldet sich als Wahlleitung und wird per Akklamation bestätigt.

Niklas stellt den folgenden Wahlvorschlag vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Der Vorschlag wird geheim abgestimmt.

| Rolle | Name | Ja | Nein | Enthaltung |
|------------------------|-------------------|----|------|------------|
| 1. Vorstand | Niklas Jamborek | 13 | 0 | 0 |
| 2. Vorstand | Peter Steinmüller | 12 | 0 | 1 |
| 1. Finanzler | Jens Borgemeister | 13 | 0 | 0 |
| IT-Vorstand | Fabian Freyer | 13 | 0 | 0 |
| Inventar-Vorstand | Lennart Ahrens | 13 | 0 | 0 |
| ZaPF Mainz | Patrick Riederer | 13 | 0 | 0 |
| ZaPF Erlangen/ München | Johannes Dietz | 13 | 0 | 0 |
| ZaPF Frankfurt | Jonathan Schulte | 13 | 0 | 0 |
| ZaPF Göttingen | Vinzent Rau | 12 | 0 | 1 |

Alle anwesenden Vorstände nehmen die Wahl an.

Eine Wahlannahmen von Jens Borgemeister und Johannes Dietz liegen schriftlich vor.

TOP 1140 Sonstiges

Datenschutzmanagementsystem

Es wird angemerkt, dass das Datenschutzmanagementsystem gepflegt werden sollte.

- Der 1. Vorstand und 2. Vorstand kümmern sich darum und werden sich mit dem TOPF in Verbindung setzen. Dazu zählen auch die Datenschutzerklärungen.

Campai

Die Rechnung wurde von einer sehr spamverdächtigen Adresse versendet. Das ist ein Problem.

- Dieses Problem ist dem Vorstand bekannt und bewusst und kommt nicht mehr vor. Es gab eine Fehleinstellung im neuen System.

Finanzabschluss

Es wird um einen Finanzabschluss gebeten.

- Dieser wird vorgetragen und ist auch im Lobbyregistereintrag abrufbar.

Erste-Hilfe-Kurs und Gesundheitszertifikate

In Frankfurt soll für die Orga ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten werden.

- Für ehrenamtliche Tätigkeiten ist in NRW eine Folgebelehrung für Infektionsschutz zur Arbeit im Kochzelt ausreichend.
- Eine Person in der Küche in Frankfurt muss eine Hauptbelehrung haben.
- Es gab eine Schulung für das Awarenessgremium bzgl. Mental Health.
- Ein Hinweis wird angebracht, dass diese Kurse entsprechend gebündelt für mehrere Personen gestaltet werden können.
- Wahrscheinlich ist das auch förderfähig.
- Jonathan prüft das.
- Solche Kurse werden allgemein vom Verein bezahlt.
- Bitte mit Jens klären, über welche Konten das abgerechnet werden soll.

Für zukünftige BMBF-Anträge sollen Kosten für Kurse nach Möglichkeit eingetragen werden.

Es gibt keine weiteren Beiträge.

Niklas schließt die Sitzung um 12:35 Uhr.